

Jürgen T. Knauf

Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing.

Managing Director

Head of Management & Strategy-Consulting

TÄTIGKEITSPROFIL

- Managing Director, SCOPAR sowie SCOPAR HEALTH, München
Wissenschaftlich fundierte nachhaltige Unternehmensberatung mit Fokus Organisation-, HR- und IT-Consulting auf strategisch konzeptioneller Ebene sowie im Bereich, Corporate Social Responsibility (CSR) mit der H2B-Strategie (health2business, Environment, Health und Safety)
- Geschäftsbereichsleiter, IT-Beratung, München
Verantwortlich für die Akquisition von Projekten sowie Betreuung von Partnern und Kunden (TOP-Management, CIOs, IT-Verantwortliche), Gewinnung von Neukunden (nachweislich erfolgreich: verschiedene große deutsche Konzerne und mittelständische Unternehmen), Erhöhung des Bekanntheitsgrades, Initiierung, Planung und Durchführung von Marketingmaßnahmen wie „Bundesweite Studie „IT-Trends“, Öffentlichkeitsarbeit etc. zzgl. Projektmanagement großer IT-Projekte
- Berater und Projektleiter, IT-Beratung, München
Projektleitung im Bereich Systems-, Network- & Applicationsmanagement in einem Großprojekt, Projektleitung im RZ-Konsolidierung und Costcutting in einem Großprojekt, Leitung von bzw. Mitwirkung in verschiedenen Projekten stets mit Projektverantwortung, Beratergremium: ein Netz hochkarätiger Informatik-Professoren
- Geschäftsführer: Benchmarking-House, München
Unternehmensgründung und Business-Launch, Akquise von Neukunden, Leistungsvergleiche und Benchmarking, Konzeption und Durchführung von Workshops, Verwaltungsreformprojekte, Durchführung eines bundesweiten Leistungsvergleich von Städten
- Berater & Projektleiter, Unternehmensberatung, München und Köln
Organisationsentwicklung, Prozessoptimierung (BPR), Entwicklung integrierter DV-Konzepte, Leistungstiefenoptimierung, Personalentwicklung und Controlling für öffentliche und private Auftraggeber, Wirtschaftlichkeitsanalyse, Akquise, Strategieentwicklung, weitere Aktivitäten: Präsentationen und Vorträge zu wissenschaftlichen und allgemeinen Themen vor verschiedensten Gremien

SCHWERPUNKTE

- Strategieentwicklung, ganzheitliche Unternehmensentwicklung
- Organisations- und Prozessentwicklung
- Marketing / Sales
- Kunden- und Mitarbeiterbefragung
- Benchmarking
- SWOT-Analysen
- Health2Business = H2B-Strategie, Environment, Health und Safety (EHS), Corporate Social Responsibility (CSR)

ERFAHRUNGEN (AUSZUG)

Employer Branding für einen öffentlich rechtlichen Auftraggeber (Projektleitung)	Entwicklung einer Employer-Brandingstrategie inkl. Vision und Maßnahmen zur Umsetzung.
Zukunftsstudien (Projektleitung)	Durchführung mehrerer Zukunftsstudien, Planung und Realisierung mehrerer Maßnahmenpapiere für die Wirtschaft in Krisenzeiten sowie Expertenbefragung inkl. Publikation.
Fabrikplanung zur Kapazitätserweiterung für ein produzierendes Unternehmen (Projektmitarbeit)	Entwicklung von Szenarien und Maßnahmen zur Erweiterung der Kapazitätsgrenze einer Produktionsanlage um 100%.
Entwicklung eines neuen Controllingsystems für den Mittelstand (Projektleitung)	Entwicklung eines Controllingsystems, welches die Mitarbeiter im Unternehmen über einen innovativen Ansatz stärker in die Verantwortung nimmt und gleichzeitig Durchgängigkeit von der Vision, der Unternehmensstrategie bis hin zu den operativen Zielen und Maßnahmen gewährleistet. Über dieses Konzept wurden auch robustere Produktionsprozesse angestrebt. Dazu wurde ein aktiver partizipativer Ansatz entwickelt, der Elemente der Balanced Score Card, Kaizen Costing und der Prozesskostenrechnung berücksichtigt. Im Fokus lag ein Unternehmen der stahlverarbeitenden Industrie sowie ein Hausgerätehersteller.
Reorganisation einer Stadtverwaltung (Projektleitung)	Verantwortung für ein umfassendes Reengineering-Projekt bei einer Stadtverwaltung zur Verbesserung der Organisation, d.h. Aufbau- und Ablauforganisation (Prozesse), des Personals, d.h. Leistungsbereitschaft und -fähigkeit sowie der vorhandenen IT-Landschaft. Neben fragebogenbasierten Ist-Analysen wurde ein ganzheitliches Soll-Konzept für die fokussierten Bereiche erarbeitet.
Troubleshooting im Produktionsprozess für ein produzierendes Unternehmen (Projektmitarbeit)	Entwicklung kurz-, mittel-, und langfristigen Maßnahmen zur Reduktion des hohen Ausschusses bei einem sehr sensiblen Produktionsprozess auf unter 2%.
Konzeption einer Stabsstelle „Inhouse-Consulting“ bei einem Bekleidungseinzelhändler (Projektleitung)	Um künftig interne Verbesserungsmaßnahmen qualifizierter, koordinierter und erfolgreicher umzusetzen, wurde für einen Bekleidungshersteller der Bereich Inhouse-Consulting konzipiert. Dabei wurden neben den Aufgaben und Verantwortlichkeiten auch die dazugehörigen Prozesse grob erarbeitet sowie die erforderlichen Kompetenzen der künftigen Mitarbeiter festgelegt.
Konzeption der künftigen IT-	Ziel des umfassenden Strategieprojektes war es, verschiedene

Landschaft im Rahmen der Fusion eines Telekommunikationsunternehmens mit einem großen IT-Service-Provider (Projektleitung)

Szenarien für eine konsolidierte IT-Landschaft einer zunächst extrem heterogenen IT-Welt zu erarbeiten und diese einer wirtschaftlichen Bewertung zu unterziehen. Dabei wurden als Konsolidierungskriterien Know-how, Maschinen und die Fläche herangezogen. Ergebnis war eine deutlich homogenere IT-Landschaft und harmonisierte Prozesse zur Dienstleistungserbringung.

Erarbeitung eines Marketing- und Vertriebskonzepts für eine IT-Beratung (Projektleitung)

Um mittel- bis langfristig den Akquisitionserfolg bei Neu- und Altkunden zu sichern, wurde ein umfangreicher Marketingplan, mit der Zielsetzung der kontinuierlichen Projektakquisition erarbeitet. Zu den Maßnahmen zählten neben der inhaltlichen Gestaltung des Web-Auftritts und der Imagebroschüre auch die Durchführung von Veranstaltungen, Pressearbeit und themenspezifische Akquisition sowie die Teilnahme an Veranstaltungen, Konzeption und Durchführung einer IT-Trendanalyse für die TOP-500-Unternehmen in Deutschland.

Internes Troubleshooting bei einer IT-Beratung (Projektleitung)

Zur Steigerung des Geschäftserfolgs wurde ein internes Projekt „Troubleshooting“ durchgeführt. Auf Basis einer Ist-Analyse wurden verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung der internen Abläufe sowie der angebotenen Beratung erarbeitet und umgesetzt, die nachweislich erfolgreich waren und sich im steigenden Umsatz niedergeschlagen haben.

Aufbau eines Geschäftsbereichs New Public Management für eine Managementberatung (Projektleitung)

Zur Erschließung des Geschäftsfelds „Öffentliche Verwaltung“ wurde mit der Geschäftsführung verschiedene Ansätze (Leistungsvergleiche, Fachvorträge, Fachartikel) entwickelt und erfolgreich umgesetzt.

Kaltakquisition von Neukunden für eine IT-Beratung (Projektleitung)

Nachweisliche Akquise namhafter Neukunden. Dazu gehören u.a. zwei große deutsche Automobilkonzerne, ein Energieversorgungskonzern, ein Chemiekonzern, ein großer Kabelnetzbetreiber, ein Telekommunikationsunternehmen oder auch ein Unterhaltungselektronikhersteller. Die akquirierten Projekte und der damit generierte Umsatz haben entscheidend zur Existenzsicherung der Beratung am Markt beigetragen.

Analyse der Wirtschaftlichkeit offener Steuerungen für ein Konsortium großer Konzerne (Projektleitung)

Zur Bewertung der Wirtschaftlichkeit offener Steuerungen wurde eine Systematik entwickelt, die Chancen und Risiken herstellerübergreifend offener Steuerungen wissenschaftlich fundiert bewertet. In das Projekt involviert waren leitende Mitarbeiter großer international agierender Konzerne aus den Bereichen Maschinenbau, Steuerungstechnik und Automobilbau.

Optimierung eines Entwicklungsprozesses bei einem Automobilhersteller (Projektmitarbeiter)

Akute Probleme im Produktionsprozess hatten nach umfangreicher Analyse ihre Ursache bereits im Entwicklungsprozess. Dazu wurde für die identifizierten Problembereiche eine umfassende transaktionskostenbasierte Leistungstiefenoptimierung durchgeführt. Neben qualitativen Prozessaspekten wurden auch die monetäre Auswirkungen analysiert und zur Entscheidung (make or buy) herangezogen. Fokus war dabei ein PKW der gehobenen Mittelklasse. In das Projekt wurden neben den Mitarbeitern des Autobauers auch die verantwortlichen Mitarbeiter der Lieferanten aus Deutschland und Belgien involviert.

Konzeption und Durchführung einer bundesweiten Studie öffentlicher Verwaltungen (Geschäftsführer)

Als Basis für die Gründung einer Beratungsgesellschaft wurde ein Benchmarking von Stadtverwaltungen konzipiert und erfolgreich durchgeführt. Dazu wurden zwei Partnerstädte akquiriert, die als Mitveranstalter auftraten. Ziel war, den interkommunalen Leistungsvergleich als Ausgangspunkt für vertiefende Unterstützungsleistungen im kommunalen Umfeld zu nutzen. Abgerundet wurde der Leistungsvergleich mit einem Symposium an dem über 60 Bürgermeister und Verantwortliche aus Städten ganz Deutschlands teilnahmen. Der Städtevergleich genoss eine einmalige Aufmerksamkeit der einschlägigen Medien.

Konzeption des Management des IT-Betriebs bei einem IT-Service-Provider (Projektleitung)

Im Rahmen eines Großprojektes wurden die relevanten Kernprozesse (Systemsmanagement) des Betriebs eines Rechenzentrums analysiert, neu gestaltet und eine Auswahl möglicher Tools vorgenommen. Dabei wurden auch die Schnittstellen zu anderen Abteilungen, Lieferanten und nachgelagerten Service Providern neu gestaltet sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen bewertet. Insgesamt war das Projekt in sieben Teilprojekte untergliedert. Über 30 Mitarbeiter waren auf beiden Seiten involviert.

Entwicklung von Optimierungsmaßnahmen für ein Unternehmen für Stadtmarketing (Projektleitung)

Zur Verbesserung der technischen Rahmenbedingungen und damit des unternehmenskritischen Bereichs wurde auf Basis einer Ist-Analyse ein umfangreiches Maßnahmenpaket erarbeitet. Dieses berücksichtigte sowohl organisatorische, personelle als auch technische Aspekte.